

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

HOCHSCHULE LUZERN

Wirtschaft

100%
FOR FAMILY
ENTREPRE-
NEURS ONLY

Kooperationspartner:



8. Forum für Familienunternehmen

Sind Sie zukunftsfähig? Familien und Unternehmen, die mit der Zeit gehen

Donnerstag, 1. Februar 2018
Grand Hotel National, Luzern

www.hslu.ch/familienunternehmen

Sind Sie zukunftsfähig?

Familien und Unternehmen, die mit der Zeit gehen

Vorausschauende Familienunternehmen nutzen bereits heute die vielseitigen Vorteile der Digitalisierung: Sie vernetzen Prozesse, Maschinen und Produkte um ihre Produktion kundenorientierter zu gestalten. Sie setzen soziale Medien ein um Ihre Anspruchsgruppen aktiv in die Entwicklung von Dienstleistungen einzubinden. Sie pflegen eine innovationsorientierte Unternehmenskultur, bieten ihren Mitarbeitenden Freiräume für kreatives Schaffen und verwenden moderne Ansätze der Personalführung um für engagierte und qualifizierte Fachkräfte attraktiv zu bleiben.

Auf der Familienseite nutzen langlebige Unternehmerfamilien diverse Online-Plattformen um die Familienmitglieder zu vernetzen, zu informieren und zu involvieren. Sie sind sich der Bedeutung gezielter Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für die nächste Generation bewusst und nehmen dieses Thema systematisch an die Hand. Und schliesslich entwickeln sie über Generationen ihre Kommunikations- und Konfliktfähigkeit, sodass die Familie auch in Krisensituationen geeint und handlungsfähig bleibt.

Doch nicht allen Unternehmerfamilien gelingt es, dem Spannungsfeld zwischen Vergangenheit und Zukunft gerecht zu werden: Es stellt sich daher die Frage, wie es gelingt einerseits das Vermächtnis der Vorfahren zu bewahren und Traditionen zu ehren und andererseits mutig und umsetzungsstark in die Zukunft zu schreiten.

Am 8. Forum für Familienunternehmen diskutieren wir vielseitige Beispiele von Unternehmerfamilien, die selbstbewusst neue Wege gehen in Fragen des Familienmanagements und der Unternehmensentwicklung um so die Zukunftsfähigkeit von Familie und Unternehmen über Generationen hinweg sichern.

Das Forum für Familienunternehmen

Der ausgewählte Teilnehmerkreis besteht ausschliesslich aus Mitgliedern der Eigentümerfamilien von Familienunternehmen. Eine ausgewogene Mischung aus Praxisreferaten von Unternehmer/innen, moderierten Workshops und verschiedenen interaktiven Begegnungsformen machen das Forum zu einer Plattform für inspirierende Inhalte und zu einem Netzwerk für wertvolle Kontakte und nachhaltigen Erfahrungsaustausch.

3x20: Thematische Impulse in Serie

Megatrends

Megatrends bezeichnen globale und dauerhafte Entwicklungen mit Auswirkungen auf sämtliche Bereiche von Wirtschaft und Gesellschaft. Was bedeuten solche Tiefenströmungen des Wandels wie Digitalisierung und Individualisierung, Verstärkung und zunehmende Mobilität für Familienunternehmen?

Die Zukunft der Arbeit

Die vierte industrielle Revolution – auch digitale Revolution oder Industrie 4.0 genannt – wird charakterisiert durch neue Technologien, welche die physische, digitale und biologische Welt verbinden, mit enormen Auswirkungen auf die Arbeitswelt und dies nicht nur in der industriellen Produktion. Was bedeutet die digitale Revolution für die Zukunft der Arbeit und welche Veränderungen dürfen Arbeitgeber in den kommenden Jahren erwarten?

Geschäftsmodell-Transformation: ungenutztes Innovationspotenzial

Die Innovationsforschung zeigt: Es gibt zahlreiche exzellente Produktinnovatoren, die ihre Produkte noch schneller, noch leichter, noch günstiger, noch smarter machen. Aber es gibt kaum etablierte Unternehmen, die es schaffen, ihr Geschäftsmodell zu innovieren. Vielfach sind es agile Start-ups, welche die dominante Logik einer Branche hinterfragen und neu gestalten. Dabei hätten gerade Familienunternehmen dank kurzer Entscheidungswege einen ähnlichen Vorteil der Agilität. Nutzen Sie das Potenzial der Geschäftsmodell-Innovation bereits?

Workshops

Workshop 1

Digitale Welt & Soziale Medien: Chance oder Gefahr für die Familie?

Die neuen Möglichkeiten der Informationsgewinnung und -verbreitung bergen für die Familie Chancen und Herausforderungen. Eine Familienstrategie muss Verhalten in sozialen Medien ebenso regeln wie den Umgang mit vertraulichen, elektronisch verfügbaren Informationen des Unternehmens. Während im Unternehmen eine IT-Abteilung zur Verfügung steht, müssen auch Familien über eigene, sichere Kommunikationsplattformen nachdenken. (Prof. Dr. Tom Rösen, Universität Witten/Herdecke)

Workshop 2

Sich selber treu sein – Identität des Familienunternehmens im digitalen Zeitalter

In der unendlichen Informationsflut tun sich Konsumenten schwer damit, den Überblick zu bewahren. Entsprechend schwierig ist es für Unternehmen, sich selbst treu zu bleiben und bei den Anspruchsgruppen einen nachhaltigen Eindruck zu hinterlassen. Wie gelingt es, im Zeitalter der Digitalisierung, dem Zeitgeist zu entsprechen und dabei die eigene Identität zu wahren? (Ramia El-Agamy Khan, Orbis Terra Media)

Workshops

Workshop 3

Personalführung zwischen Heute und Morgen

Wie sehen erfolgreiche Personalarbeit und Führung der Zukunft aus? Welche Veränderungen bringen das globalisierte Marktumfeld und die Digitalisierung? Welche Kompetenzen und Fähigkeiten brauchen Familienmitglieder und Unternehmen, um auch in Zukunft erfolgreiche Führungskräfte und attraktive Arbeitgeber zu sein? (Prof. Dr. Peter Kels, Hochschule Luzern – Wirtschaft)

Workshop 4

Ungerechtigkeit in der Nachfolge

Ungerechtigkeit in der Nachfolge hat schwerwiegende Folgen für Familie und Unternehmen. Doch was ist eine gerechte Nachfolge? Oft haben Familienmitglieder unterschiedliche Auffassungen von Gerechtigkeit. Wir diskutieren verschiedene Gerechtigkeitsprinzipien, die daraus resultierenden Führungsstrukturen sowie die Folgen empfundener Ungerechtigkeit. (Dr. Sonja Kissling, Universität St. Gallen)

Workshop 5

Widerstand als positive Kraft im Wandel

Widerstand gilt als Gift in der Unternehmensentwicklung und in Familienbeziehungen – man versucht daher, Widerstand zu vermeiden, zu übergehen oder gar zu brechen. Doch dabei wird viel verspielt, denn Menschen erwarten heute ernst genommen und an Entwicklungen beteiligt zu werden. Damit ist die Führung und sind Familien gefordert, einen konstruktiven Umgang mit Widerstand zu finden. (Prof. Dr. Erik Nagel, Hochschule Luzern – Wirtschaft)

Workshop 6

Leben im Gleichgewicht

Wie finden im Berufs- und Familienleben engagierte Frauen und Männer eine gesunde Balance zwischen Arbeitspensum, Partnerschaft und Elternsein? Was sind die grössten Herausforderungen, wie und wo geht man Kompromisse ein und was hilft den Anforderungen aller drei Bereiche gerecht zu werden? (Beatrice Rast & Adrian Gisler, Rast Kaffee AG)

Workshop 7

Against the odds: Counterintuitive thinking to breed success

We discuss examples of family businesses that saved their family and their business by thinking and acting outside of the ordinary and taking risks, and we identify ways in which out-of-the-box-thinking can be fostered among family members. (Prof. Dr. Joe As-trachan, Kennesaw State University; dieser Workshop findet auf Englisch statt)

Workshop 8

Die nächste Generation

Dieser Workshop richtet sich ausschliesslich an die nächste Generation und adressiert drängende Fragen, die sich potenzielle Nachfolgende stellen: Will ich einsteigen – und falls ja, wann, wie, und mit welchem Ziel? In welcher Form kann und will ich mich einbringen? Welche Fähigkeiten brauche ich, und welche Fähigkeiten habe ich? (Marie-Christine von Pezold & Marie Barbier-Müller, FBN Switzerland).

Tagesprogramm

08:45 Uhr	Registration und Kaffee
09:30 Uhr	Begrüssung & Einführung in den Tag
09:45 Uhr	Detailhandel im Umbruch: Auf der Suche nach der Nähe zum Kunden Daniel Walder, CEO, Schuhhaus Walder AG
10:30 Uhr	Pause
11:15 Uhr	Workshops
12:15 Uhr	Mittagessen
13:15 Uhr	3x20: Thematische Impulse in Serie
14:30 Uhr	Workshops
15:30 Uhr	Pause
16:00 Uhr	Über Generationen erfolgreich Marc-Remo Kündig, Leitung Marketing & Kommunikation, W. Kündig & Cie. AG
16:45 Uhr	Zusammenfassung & Ausblick
17:00 Uhr	Apéro Riche und Ausklang

Jede/r Teilnehmende nimmt an zwei Workshops nach Wahl teil. Ausführliche Informationen zu den Referierenden sowie zu den Moderatorinnen und Moderatoren der Workshops finden Sie unter www.hslu.ch/familienunternehmen.

Der Anlass wird moderiert von Dr. Claudia Astrachan Binz und Sylvie Scherrer, Hochschule Luzern – Wirtschaft, Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR.



Neu: Familie & Unternehmen

Entdecken Sie inspirierende Geschichten von Familienunternehmen sowie praxisorientierte und wissenschaftlich fundierte Beiträge rund um's Thema Familie & Unternehmen auf unseren neuen Blog: www.hslu.ch/familienunternehmen

Beirat und Organisatorisches

Beirat

Ein herzlicher Dank gebührt unserem Beirat! Die Beirätinnen und Beiräte unterstützen die Organisatoren des Forums und stellen die Praxisnähe des Forums für Familienunternehmen sicher.

Markus Aeschbach,

Aeschbach Chocolatier, Root

Mark Bachmann,

4B, Hochdorf

Dr. Bianca Braun,

maxon motor, Sachseln

Dr. Hugues & Christiane Höfer,

Höfer AG, Meggen

Rolf Galliker,

Galliker Transport AG, Altishofen

Werner Hug,

HUG AG, Malters

Christof Reichmuth,

Privatbankiers Reichmuth & Co., Luzern

Hans-Rudolf Schurter,

SCHURTER Holding AG, Luzern

Hans-Peter Ueltschi,

BERNINA International AG, Steckborn

Jobst Wagner,

REHAU Gruppe, Muri bei Bern

Veranstaltungsort

Das Forum findet im Grand Hotel National in Luzern statt. Sie erreichen den Veranstaltungsort vom Bahnhof in wenigen Minuten zu Fuss oder mit dem Bus. Parkplätze sind vorhanden.

Grand Hotel National

Haldenstrasse 4

6006 Luzern

www.national-luzern.ch

Teilnahme

Die Teilnahmegebühr für das Forum für Familienunternehmen beträgt CHF 590.– für das erste Familienmitglied und CHF 490.– für jedes weitere Familienmitglied. Mitglieder des Family Business Network Switzerland erhalten einen Spezialpreis.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Bitte melden Sie sich mit der beiliegenden Anmeldekarte oder online bis spätestens 5. Januar 2018 an. www.hslu.ch/familienunternehmen

Annullierungen ohne Kostenfolge können nur bis zum 5. Januar 2018 entgegengenommen werden. Bei einem Rückzug der Anmeldung bis 19. Januar 2018 verrechnen wir 50 % der Anmeldegebühr. Bei späteren Abmeldungen müssen wir den gesamten Betrag in Rechnung stellen. Es ist jedoch jederzeit möglich, eine Ersatzperson aus der Familie zu melden.

Organisation

Das Forum für Familienunternehmen ist eine Initiative der Hochschule Luzern – Wirtschaft und wird gemeinschaftlich organisiert durch das Institut für Betriebs- und Regionalökonomie IBR und das Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ.

Kontakt

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Zentralstrasse 9, Postfach 2940, 6002 Luzern

Daniela Herger

T +41 41 228 41 55, daniela.herger@hslu.ch

Weitere Informationen

www.hslu.ch/familienunternehmen

Anmeldung

Sie können sich neu auch elektronisch für das Forum anmelden! Das Online-Formular finden Sie unter dieser Adresse: www.hslu.ch/familienunternehmen

Alternativ können Sie uns die Anmeldekarte per Post zukommen lassen.

- Ich melde mich hiermit verbindlich für das 8. Forum für Familienunternehmen vom **Donnerstag, 1. Februar 2018** an.
- Ich bin ein Mitglied der Eigentümerfamilie(n). Ich bin ein Mitglied von FBN Switzerland.

Ich möchte gerne an folgenden zwei Workshops teilnehmen:

- Workshop 1 Workshop 2 Workshop 3 Workshop 4
- Workshop 5 Workshop 6 Workshop 7 Workshop 8 (nur für Nachfolger/innen)

Privat

Vorname

Name

Titel

Strasse

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Geschäft

Firmenname

Strasse

Postfach

PLZ/Ort

Telefon direkt

E-Mail

Korrespondenzadresse:

Geschäft

Privat

Rechnungsadresse:

Geschäft

Privat

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

Wirtschaft

Zentralstrasse 9
Postfach 2940
CH-6002 Luzern



A

Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale risposta
Envoi commercial-réponse



Hochschule Luzern – Wirtschaft
Institut für Betriebs- und
Regionalökonomie IBR
Frau Daniela Herger
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
CH-6002 Luzern